



Brüggemann/Ernährung und Flüssigkeitsversorgung:
Bei den Kontrollen des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK) in der ambulanten und stationären Pflege kommen unter anderem immer wieder Mängel bei der Ernährung und Flüssigkeitsversorgung der Bewohner/Patienten zum Vorschein. Dies hat die MDK-Gemeinschaften veranlasst, in einer so genannten Grundsatzstellungnahme den aktuellen Stand der medizinisch-pflegewissenschaftlichen Kenntnisse zum Thema „Ernährung und Flüssigkeitsversorgung älterer Menschen“ darzustellen (ab Seite 684).

■ **Anästhesie und Intensivpflege**

Aus der internationalen Literatur

Sterbendenpflege auf der Intensivstation

– eine Herausforderung für Pflegende –

Von Hardy-Thorsten Panknin,

Dr. Andreas H. Leischker

698

Atmosphäre schaffen

Wellness für Schlaganfall-Patienten?

– Musiktherapeutische Entspannung und

Aromatherapie auf der Stroke Unit –

Von Kathrin Freyer, Nadine Quietzsch

702

■ **Juristischer Rat**

Vergütung

Anspruch auf übertarifliche Zahlung durch vertragliche oder betriebliche Übung? –

Von Dr. W. Bruns, Dr. M. Andreas, Dr. B. Debong

706

■ **Aus-, Fort- und Weiterbildung**

Schwerpunkte in Theorie und Praxis

Pflegeausbildung: Neue Möglichkeiten nutzen!

– 1. Teil: Information, Schulung und Beratung

von Patienten/Angehörigen (Eduktion) –

Von Angelika Abt-Zegelin, Waltraud Gerig,

Norma Huss

710

■ **Innovative Technologien für die Pflege**

BVMed-Innovationspool

Sicheres Spenderblut durch neues medizintechnologisches Verfahren

Vom Bundesverband Medizintechnologie

716

■ **Expertenrat**

Leser fragen – Experten antworten

Lebenserhaltung wider Willen: Welche Konsequenzen drohen dem Pflegepersonal? –

718

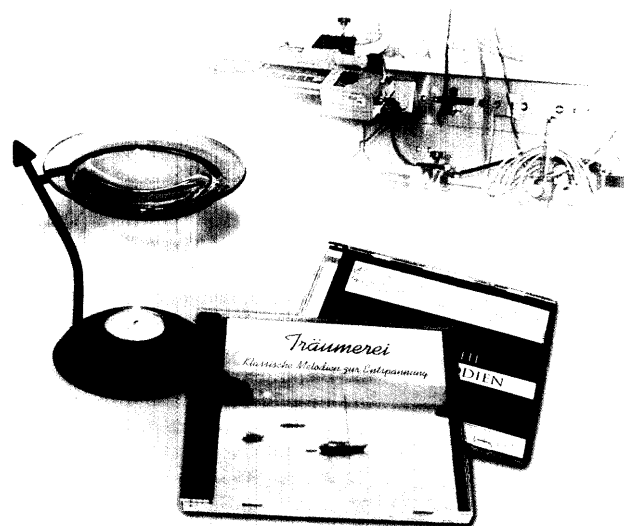
■ **Bücher/Video**

■ **Produkt-Informationen**

■ **Kurse/Tagungen**

Umweltfreundlich:

Gedruckt auf Recyclingpapier mit Farbstrich



Freyer, Quietzsch/Musik- und Aromatherapie:
Patienten auf Intensivpflegestationen sind oftmals rund um die Uhr großen psychischen und physischen Belastungen ausgesetzt. Die Autorinnen beschreiben in ihrem Beitrag am Beispiel von Schlaganfall-Patienten auf einer Stroke Unit, wie Musik- und Aromatherapie eingesetzt werden können, um zumindest eine temporäre „Wohlfühlatmosphäre“ zu schaffen und damit den Heilungsprozess zu fördern (ab Seite 702).

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen eine Beilage der alfi Zitzmann GmbH, Wertheim und eine Teilbeilage der Kammerlander – WFI, CH-Embrach, bei. Dieser Ausgabe liegt eine Beilage für Abonnementwerbung für die Zeitschrift „PDL Konkret“, Bonn (Postvertriebskennzeichen: G 48738) bei.